



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, 11055 Berlin

Frau  
Anne König, MdB  
Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Postaustausch

**Dr. Bettina Hoffmann**  
Parlamentarische Staatssekretärin  
Mitglied des Deutschen Bundestages

TEL +49 3018 305-2030

FAX +49 3018 305-2039

bettina.hoffmann@bmu.bund.de

www.bmu.de

Berlin, 03.05.2023

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Schriftliche Frage mit der Arbeitsnummer 4/357 vom 26. April 2023  
(Eingang im Bundeskanzleramt am 26. April 2023) beantworte ich wie  
folgt:

#### Frage

„Welche Maßnahmen will die Bundesregierung ergreifen, um gegen mutmaßlich falsch zertifizierten Biokraftstoff aus China vorzugehen (vgl. [https://www.focus.de /auto/elektroauto/news/fragwuerdiger-bio-diesel-im-umlauf-die-rechnung-zahlen-dieautofahrer\\_id\\_191912082.html](https://www.focus.de/auto/elektroauto/news/fragwuerdiger-bio-diesel-im-umlauf-die-rechnung-zahlen-dieautofahrer_id_191912082.html)) und plant die Bundesregierung, die Anforderungen für die Anrechnung als fortschrittlicher Biokraftstoff und Importmengen von Biokraftstoffen aus China nachzuschärfen?“

#### Antwort

Die zuständige Kontrollbehörde für die Biokraftstoff-Nachhaltigkeitsverordnung (Biokraft-NachV) hat unmittelbar nach Bekanntwerden der Verdachts-



Seite 2

fälle die EU-Kommission umfassend informiert. Weiterhin wurden die nationalen Strafverfolgungsbehörden eingeschaltet. Im Rahmen der gesetzlich zur Verfügung stehenden Kontrollmöglichkeiten wurden Zertifizierungsunterlagen zur Verifizierung der Verdachtsfälle angefordert und kurzfristig Kontrollaudits vor Ort durchgeführt.

Weitere Maßnahmen sind im europäischen Kontext zu diskutieren und werden geprüft.

Mit freundlichen Grüßen

*Dr. Bettina Hoffmann*